



DIGITALISIERUNG

UND GLEICHSTELLUNG

ITD1 – Digitalstrategie und Kommunikation

Senatskanzlei – Amt für IT und Digitalisierung

5. Februar 2021

VERANTWORTUNG

VON STAAT UND VERWALTUNG

- **Gestaltung diskriminierungsfreier digitaler Angebote**
- **Setzen des rechtlichen Rahmens und Berücksichtigung ethischer Aspekte, Beispiel: Wo können Algorithmen und KI eingesetzt werden, wo keinesfalls?**
- **Chancenorientierte Gestaltung der Zukunft**

CHANCENGLEICHHEIT

HERSTELLEN

- Gleichstellung berührt alle gesellschaftlichen Bereiche
- Gleiche Möglichkeiten in Hinblick auf Teilhabe und persönliche Entwicklung und Entfaltung
- Vermeidung von Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Behinderung oder gesundheitlicher Einschränkung, Herkunft, sozialer Lage, Bildungsniveau
- Gleichstellung als behördenübergreifende Querschnittsaufgabe



DIGITALSTRATEGIE

FÜR HAMBURG

„Zur Gewährleistung der diskriminierungsfreien und gleichberechtigten Teilhabe aller Geschlechter in der zunehmend digitalisierten Welt muss sichergestellt werden, dass sich Geschlechterungleichheiten und Diskriminierung nicht reproduzieren oder gar verstärken.“

- **Heterogene Gestaltungsteams und Perspektivenvielfalt**
- **Automatisierte Entscheidungssysteme, die Personen oder ihnen zugeschriebene Merkmale bewerten: gleichberechtigte Einbeziehung bzw. Teilhabe ohne Benachteiligung aufgrund des Geschlechts**
- **Gestaltung von Websites und Apps: alle Geschlechter gleichermaßen adressieren, auf gleiche Zugangs- und Nutzungsmöglichkeiten achten**